

Diskeeper[®] 18

Übersicht

Jeder kennt die Frustration eines Windows®-Systems, das immer langsamer wird, je länger es verwendet und je mehr es mit Software und Daten beladen wird.

Mit über 100 Millionen verkauften Lizenzen ist Diskeeper[®] der unangefochtene Marktführer, wenn es darum geht, Windows-Systeme wie im Neuzustand laufen zu lassen. Diskeeper 18 mit DRAM-Caching baut auf dem leistungsstarken Diskeeper-System der Vergangenheit auf, aber geht weit darüber hinaus, indem es Windows-Systeme nicht nur mit einer Performance wie im Neuzustand laufen lässt, sondern auch – garantiert! – die Probleme mit Ihren am schlechtesten laufenden Servern oder Windows-PCs löst, so dass sie sogar schneller als im Neuzustand laufen. Oder Sie bekommen innerhalb der ersten 90 Tage Ihr Geld zurück, ohne Angabe von Gründen. Einfach installieren und sehen, wie Performance-Probleme verschwinden – kein Neustart erforderlich.



Diskeeper 18 jetzt mit DRAM-Caching

Anstatt zu „Defragmentieren“ sorgt das patentierte Modul von Diskeeper 18 für große, saubere und zusammenhängende Schreibvorgänge von Windows, so dass Fragmentierung kein Problem für HDDs oder SSDs mehr darstellt. Dies eliminiert den „Tod auf Raten“ durch kleine, winzige Schreibvorgänge, die E/As pro Sekunde künstlich aufblähen, den Durchsatz verringern und die Lebensdauer sowohl von HDDs als auch von SSDs verkürzen. Diskeeper 18 liefert mit dem neuen dynamischen Speicher-Caching drastische Verbesserungen in der Windows-Systemleistung, indem es ungenutzten, verfügbaren DRAM nutzt, um Hot-Reads zu bedienen, und damit Arbeitsspeicherengpässe oder Ressourcenkonflikte vermeidet.

Die neuesten PCMark-Benchmarks zeigen, dass Diskeeper 18 die Leistung von Microsoft Office um 73% erhöht. Diskeeper 18-Server beschleunigt die Systemleistung der meisten E/A-intensiven Anwendungen, wie z. B. von Anwendungen, die auf MS-SQL Server laufen. Intel Iometer-Tests, die MS-SQL-Workloads gemäß den Spezifikationen von Microsoft auf physischen Servern simulieren, zeigen, dass Diskeeper 18-Server die Leistung je nach verfügbarem und für den Cache nutzbarem DRAM um einen Faktor von bis zu 10x steigern kann.

Diskeeper 18 mit Schreib- und Leseoptimierung

Während typische Defragmentierungshilfsprogramme Ressourcen für ihren Betrieb und die Beseitigung der Fragmentierung benötigen, nachdem die Leistungseinbußen bereits eingetreten sind, ist Diskeeper 18 die einzige proaktive Lösung, die das Problem in Echtzeit und als ein im Hintergrund laufender, transparenter Prozess löst. Diskeeper 18 eliminiert damit die auf HDDs, SSDs und SAN-Speichersystemen auftretenden Fragmentierungsprobleme, während es gleichzeitig die aus vielen kleinen Schreib- und Lesevorgängen herrührende IOPS-Inflation verhindert. Durch das DRAM-Caching steigert Diskeeper 18 die Performance auf eine höhere Geschwindigkeit als im Neuzustand des Systems. Der wahre Geniestreich im neuesten Diskeeper-Engine liegt darin, dass dem Cache nichts zugewiesen werden muss. Diskeeper verwendet dynamisch nur das, was nicht genutzt und zu jedem gegebenen Zeitpunkt verfügbar ist, und drosselt den Bedarf entsprechend den Anwendungsanforderungen. Wenn der Arbeitsspeicher unterprovisioniert ist und die Anwendung oder Prozesse einen Teil oder den gesamten Arbeitsspeicher anfragen, drosselt das Caching-Modul seine Leistung. Jedoch ist Diskeeper selbst bei nur 4 GB verfügbarem und für den Cache nutzbarem DRAM in der Lage, 50 % des Leseverkehrs direkt aus dem Arbeitsspeicher zu bedienen – 15x schneller als ein Lesevorgang von SSDs.

Der Nettoeffekt der Fragmentierungseliminierung und des DRAM-Caching in Kombination bedeutet, dass Diskeeper 18 mindestens 30-40 % des E/A-Verkehrs auslagert, während Systeme mit etwas mehr DRAM erhebliche Leistungssteigerungen von über 50 % erreichen. Da Diskeeper eine transparente, „set-and-forget“-Software ist (d.h. kein Verwaltungsaufwand nach Installation) und als schlanker Dateisystemtreiber mit einem Overhead von nahezu Null läuft, erzielen Unternehmen erhebliche Leistungssteigerungen ohne zusätzlichen Overhead in Verwaltungs- oder Systemressourcen.

Erweitertes Reporting

Wenn Sie bis jetzt noch nicht wussten, wie stark Windows-Ineffizienzen die Systemleistung beeinträchtigten: Diskeeper 18 berechnet die Zeit, die durch die Eliminierung von unnötigem E/A-Verkehr zum zugrundeliegenden Speicher durch die proaktive Eliminierung von Fragmentierungen und durch das Zwischenspeichern von Hot-Reads in ungenutztem DRAM eingespart wird. Diskeeper 18 ermöglicht es IT-Administratoren zu sehen, welcher Prozentsatz des gesamten Lese- und Schreibverkehrs von Diskeeper aus dem Speicher ausgelagert wurde und wie viel E/A-Kapazität an den zugrundeliegenden SSD- und / oder Festplattenspeicher zurückgegeben wurde.

Funktionen

Die IntelliWrite[®] E/A-Optimierungstechnologie für Schreibvorgänge verhindert, dass Dateien fragmentiert und in kleinere Teile zergliedert werden, bevor sie in nicht-sequenzieller Art und Weise auf die Festplatte oder SSD geschrieben werden.

Die IntelliMemory[®] E/A-Optimierungstechnologie für Lesevorgänge speichert dynamisch aktive Leseanforderungen in Arbeitsspeicher zwischen, der ansonsten ungenutzt und verfügbar ist. Das Modul fährt sich selbst herunter, wenn Arbeitsspeicher von anderen Prozessen angefordert wird.

Dank der intelligenten InvisiTasking[®]-Überwachungstechnologie können alle Diskeeper-„Hintergrund“-Vorgänge nahezu ohne Auswirkung auf für aktuelle Aktivitäten zur Verfügung stehende Ressourcen ausgeführt werden.

Die Instant Defrag[™] -Technologie wurde weiterentwickelt, um Datenträger zu überwachen und stark fragmentierte Dateien, die nachweislich Performance-Probleme verursachen, in Echtzeit zu bereinigen und diese SAN-kompatibel zu machen. Diese Funktion ist bei Solid-State-Laufwerken deaktiviert.

Das erweiterte Reporting zeigt an, wie viele Fragmente eliminiert wurden, was dies für den Prozentsatz des eliminierten Schreib-E/A-Verkehrs bedeutet und wie viel E/A-Zeit dadurch auf dem System eingespart wurde. Darüber hinaus sehen Sie, welcher Prozentsatz der Leseanforderungen im ungenutzten Arbeitsspeicher zwischengespeichert wird und wie viel Zeit Ihr System spart, indem Lesevorgänge aus dem DRAM anstelle aus dem zugrundeliegenden HDD- oder SSD-Speicher bedient werden. Sehen Sie, wie freier Speicherplatz konsolidiert wird, und verstehen Sie anhand der vielen weiteren E/A-Leistungskennzahlen, was in Ihrem System vorgeht und welchen Nutzen Diskeeper bietet.

Der Effizienz-Modus (Efficiency Mode) bietet den größten Nettogewinn an System-E/A-Ressourceneinsparungen, die jemals verfügbar waren. Dieser Modus zielt nur auf diejenigen Festplatten-Fragmentierungen ab und eliminiert nur diejenigen Festplatten-Fragmentierungen, die sich direkt auf die Systemleistung auswirken und die auf dem System vor der Installation von Diskeeper bereits vorhanden waren, da Diskeeper nach der Installation automatisch eine erneute Fragmentierung verhindert.

Der Free Space Consolidation Engine (Modul zur Konsolidierung von Speicherplatz) konsolidiert zügig den freien Speicherplatz und ist eng mit der Instant Defrag-Funktion integriert, um neu entstandene Fragmentierungen unmittelbar zu beseitigen.

Die Terabyte Volume Engine[®]-Technologie wurde zur schnellen Defragmentierung von Datenträgern mit Hunderttausenden von Dateien entwickelt.

Die Diskeeper Administrator Management Console macht die zentrale Bereitstellung und Verwaltung von Diskeeper einfach – selbst in den größten Netzwerken mit Hunderten oder Tausenden von physischen Servern oder PCs.

Keine Neustarts erforderlich.

Das MediWrite[™]-Technologie-Modul löst extreme Dateifragmentierungsprobleme, die dazu führen können, dass die Dateiattributliste (File Attribute List, FAL) ihre maximale Größenbeschränkung erreicht und dadurch die Gefahr von Ausfallzeiten in Umgebungen wie MS Exchange, MS-SQL oder einigen EHR-Anwendungen wie MEDITECH besteht.

Info über ConduSiv

ConduSiv[®] Technologies ist der weltweit führende Anbieter von „Software-only“ Speicher-Performance-Lösungen für virtuelle und physische Serverumgebungen, die es Systemen ermöglichen, mehr Daten in weniger Zeit durch schnellere Anwendungs-Performance zu verarbeiten. ConduSiv löst durch V-locity[®] für virtuelle Server oder Diskeeper[®] für physische Server oder PCs die größten Herausforderungen im Bereich der Anwendungs-Performance mit dem Resultat schnellerer Performance als im Neuzustand. Garantiert! Mit über 100 Millionen verkauften Lizenzen werden ConduSiv-Lösungen von 90 % der Fortune-1000-Unternehmen und fast drei Vierteln der Forbes Global 100 genutzt, um die Geschäftsproduktivität zu steigern, die Kosten für Rechenzentren zu senken und gleichzeitig die Lebensdauer vorhandener Hardware zu verlängern.

Vorteile von Diskeeper

- Lässt Windows-Systeme schneller als im Neuzustand laufen.
- Verlängert die Lebensdauer von Hardware.
- Verhindert die Fragmentierung auf der Ebene des Windows-Betriebssystems.
- Speichert Hot-Reads in ungenutztem DRAM zwischen.
- Echtes „Set and Forget“-Management
- Mit nur wenigen Klicks auf Hunderten oder Tausenden von Servern einsetzbar
Keine Neustarts erforderlich

Systemanforderungen

250 MB verfügbarer Festplattenspeicher IntelliMemory-Caching erfordert mindestens 3 GB Arbeitsspeicher auf dem System und mindestens 1,5 GB ungenutzten, verfügbaren Arbeitsspeicher, bevor das Caching beginnen kann.

Unterstützte Plattformen

Windows 7 und höher für Client OS
Windows Server 2008r2 und höher für Server OS

Weitere Informationen

www.conduSiv.com

ConduSiv Technologies
750 Fairmont Ave Suite 100
Glendale CA 91203, USA
800-829-6468
www.conduSiv.com

ConduSiv Technologies Europe
Basepoint Business Centre
Metcalf Way, Crawley
West Sussex RH11 7XX
+44 (0) 1483 342 360
www.conduSiv.co.uk
channel@conduSiv.eu